

Kirchengesetz

über die Neufassung der Lese- und Predigttextordnung (Perikopenordnung)

Vom 16. April 2018 (ABl. 2018 S. A 115)

Die Landessynode der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens hat gemäß § 39 Nummer 2 der Kirchenverfassung das folgende Kirchengesetz beschlossen:

§ 1

Auf Grund des Beschlusses der Generalsynode der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands zur Ordnung gottesdienstlicher Texte und Lieder vom 11. November 2017 wird die bisher gültige Ordnung gottesdienstlicher Lesungen und Predigttexte (Lese- und Predigttextordnung) vom 26. Oktober 1978 (ABl. S. A 36, A 41, A 97), zuletzt geändert durch Kirchengesetz über eine Teilrevision der Lese- und Predigttextordnung von 1978 vom 2. November 1999 (ABl. S. A 245), durch die „Ordnung der gottesdienstlichen Texte und Lieder“ in der Fassung vom Oktober 2017 abgelöst.

§ 2

Die Ordnung enthält die folgenden Teile:

Teil I: Sonn- und Feiertage des Kirchenjahres;

Teil II: Weitere Feste und Gedenktage;

Teil III: Themenfelder und Predigtreihen;

Anhang (Liturgische Materialien);

Die Predigtjahrgänge I bis VI;

Die Lieder der Woche bzw. des Tages;

Register und Verzeichnisse.

2.2.15 PerikopenO

§ 3

Erforderliche Ausführungsbestimmungen zu diesem Kirchengesetz erlässt das Landeskirchenamt.

§ 4

Dieses Kirchengesetz tritt am 2. Dezember 2018 in Kraft. Gleichzeitig tritt das Kirchengesetz über eine Teilrevision der Lese- und Predigttextordnung von 1978 vom 2. November 1999 (ABl. S. A 245) außer Kraft.
